

P r o t o k o l l

über die Sitzung **Ortsrates der Ortschaft Poggenhagen** am Mittwoch, **17.06.2026** , 19:30 Uhr, **Landgasthaus Meyer, Bahnhofstr. 2, 31535 Neustadt a. Rbge.**

Anwesend:

Ortsbürgermeister/in

Frau Monika Strecker

Stellv. Ortsbürgermeister/in

Herr Heino Lohmann

Mitglieder

Frau Gisela Brückner

Frau Jana Gebler

Herr Klaus Hendrian

Herr Martin Langreder

Herr Andreas Littmann

Herr Carsten Schmidt

Herr Hartmut Strecker

Beratende Mitglieder

Herr Heinz-Jürgen Richter

Herr Thomas Stolte

Verwaltungsangehörige/r

Herr Dennis Tretzack

Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr

Sitzungsende: 20:30 Uhr

Tagesordnung

- 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
- 2 Berichte und Bekanntgaben
- 3 Einwohnerfragestunde gemäß § 62 Absatz 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes
- 4 Beseitigung Bahnübergang Poggenhagen
- Aktueller Stand seitens der Verwaltung
- 5 Rechte und Pflichten von beratenden Mitgliedern im Ortsrat Poggenhagen
- 6 Parksituation in der Schlesierstraße (Begehung durch Feuerwehr, erfolgte Maßnahmen)
- 7 Antrag der SPD-Fraktion auf Beschaffung zweier Mitfahrerbanken aus Mitteln des Orsrates
- 8 Verkehrsberuhigung Dewitz-von-Woyna-Straße
- 9 Anfragen

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Frau Strecker stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit und ordnungsgemäße Tagesordnung fest.

2. Berichte und Bekanntgaben

Frau Strecker berichtet, dass für den Lebendigen Adventskalender noch Termine frei sind. Man könne sich also noch melden, um einen Termin zu belegen.

Auch für das Bürgerfest am 29.08. sollen sich gerne noch z.B. Vereine melden.

Herr Lohmann berichtet, dass er von einem Ratsmitglied die Info erhalten habe, dass die B442 für zwei Tage gesperrt werden soll. Geplant ist die Sperrung für den 23./24.6.2026. Umleitungsbeschilderung soll noch aufgestellt werden.

3. Einwohnerfragestunde gemäß § 62 Absatz 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes

Ein Einwohner fragt, wo er genaue Informationen bekommt bzw. wo das geregelt ist, wann innerhalb der Brut- und Setzzeit Bäume und Hecken beschnitten werden dürfen. Er sei verwundert, weil er im öffentlichen Raum wahrgenommen hat, dass teils massive Rückschnitte, Mäharbeiten usw. erfolgen.

**4. Beseitigung Bahnübergang Poggenhagen
- Aktueller Stand seitens der Verwaltung**

Die Verwaltung hat hier keine aktuellen Infos für den Ortsrat.

5. Rechte und Pflichten von beratenden Mitgliedern im Ortsrat Poggenhagen

Über die Rechte und Pflichten der Ortsratsmitglieder wird der Ortsrat Seitens der Verwaltung informiert:

Folgende Information wurde aus einer Mail der Verwaltung verlesen:

„Beratende Ortsratsmitglieder haben alle Rechte und Pflichten wie auch ordentliche Ortsratsmitglieder außer dem Stimmrecht. Eine Pflicht zur Beratung besteht nicht.“

6. Parksituation in der Schlesierstraße (Begehung durch Feuerwehr, erfolgte Maßnahmen)

Die Ortsfeuerwehr Poggenhagen macht bereits regelmäßige Kontrollfahrten im Bereich Schlesierstraße. Genauso auch in der Boelckestraße und der Lausitzer Straße. Es ist eine Maßnahme als Übung in Planung, in der ein Einsatz im Bereich Schlesierstraße geübt werden soll und damit eine Sensibilisierung der Anwohner erreicht werden soll. Konkrete Informationen werden umgehend mitgeteilt.

7. Antrag der SPD-Fraktion auf Beschaffung zweier Mitfahrerbänke aus Mitteln des Ortsrates

Die SPD trägt Antrag vor und erläutert Notwendigkeit aufgrund der schlechten Verbindung zwischen Poggenhagen und Steinhude. (Anlage 2)

Beschluss:

Der Antrag wird mehrheitlich abgelehnt.

8. Verkehrsberuhigung Dewitz-von- Woyna-Straße

Die CDU stellt einen Antrag an die Verwaltung auf Verkehrsberuhigende Maßnahmen in der Dewitz-von-Woyna-Straße. (Anlage 1)

Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

9. Anfragen

Die Verwaltung wird gefragt, wann die Ausbesserungen der Löcher im Sachsenring vorgenommen wird? Wer macht wann was?

Die Verwaltung wird gefragt, wer für die Baumaßnahmen an der Bushaltestelle B442 Höhe Sachsenring verantwortlich ist? Wer hat die Maßnahme veranlasst? Hier bestehen nach Dafürhalten des Ortsrates gravierende Sicherheitsmängel. Es ist kein Absperrmaterial aufgestellt und die Verkehrssicherheit ist nicht gewährleistet. Da hier u.a. auch Sehbehinderte den Verkehr nutzen sollte hier umgehend Sicherungsmaßnahmen ergriffen werden. Gleichzeitig wird um Erklärung gebeten, warum diese Maßnahmen nicht im Zuge der Grunderneuerung der Haltestelle umgesetzt worden?

Antwort der Verwaltung: *“Die Baumaßnahme an der Bushaltestelle an der B442 auf Höhe des Sachsenrings wurde durch den Fachdienst Tiefbau veranlasst.*

Hintergrund der Maßnahme war die kurzfristig erforderliche Wiederherstellung der Verkehrssicherheit im Bereich der Haltestelle. Durch die Durchführung der Arbeiten konnte eine Sperrung der Bushaltestelle vermieden und die weitere Nutzung des Haltestellenbereichs sichergestellt werden.

Die angesprochene Grunderneuerung der Haltestelle ist hiervon unabhängig und wird voraussichtlich für die Förderung 2028 mit eingeplant.

Die nun durchgeführten Arbeiten dienen ausschließlich der kurzfristigen Beseitigung von Schäden und Gefahrenstellen, um die Verkehrssicherheit bis zur vollständigen Grunderneuerung aufrechtzuerhalten.

Die Hinweise des Ortsrates hinsichtlich der Absicherung der Baustelle und der Belange sehbehinderter Verkehrsteilnehmer werden geprüft. Sofern zusätzliche Sicherungsmaßnahmen erforderlich sind, werden diese kurzfristig veranlasst.“

Die Verwaltung wird gebeten, die Markierungen an den Bahngleisen Kreuzung Dewitz-von-Woyna-Straße / Fliegerstraße zu erneuern. Diese sind nur noch in Teilen zu erkennen und insbesondere in dem Bereich in den Personen die Schienen überqueren fehlt die Markierung.

Der Bürgermeister

Ortsbürgermeister

Im Auftrag

(zgl. Protokoll)

Neustadt a. Rbge., 01.09.2026

Poggenhagen, 15. Juni 2026

Antrag

Die CDU-Fraktion stellt folgenden Antrag zur Beratung und Beschlussfassung:

Kurzfristige Maßnahmen zur Geschwindigkeitsdämpfung in der Dewitz-von-Woyna-Straße / Eduard-von-Dyckerhoff-Straße

Der Ortsrat fordert die Stadtverwaltung auf, unverzüglich kostengünstige und unbürokratische Maßnahmen zur Geschwindigkeitsdämpfung im Verlauf der Dewitz-von-Woyna-Straße und der Eduard-von-Dyckerhoff-Straße (Abschnitt zwischen Fliegerstraße und Moordorfer Straße) zu prüfen und zeitnah umzusetzen. Hierbei ist insbesondere die Einrichtung einer temporären, beidseitigen Fahrbahneinengung (z. B. durch mobile Leitelemente oder Pflanzkübel) zu realisieren, um die Einhaltung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h effektiv zu gewährleisten.

Begründung:

Die CDU-Fraktion hat bereits in der vergangenen Sitzung des Ortsrates eine entsprechende Anfrage an die Verwaltung gerichtet. Da hierauf bislang keine Antwort oder Reaktion erfolgte, die Situation vor Ort sich jedoch weiter zuzuspitzen droht, ist ein verbindlicher Beschluss des Ortsrates notwendig.

Aus der Bürgerschaft und von Anwohnern erhalten wir kontinuierlich Beschwerden über massive Geschwindigkeitsüberschreitungen in dem genannten Streckenabschnitt. Obwohl es sich um eine ausgewiesene Tempo-30-Zone handelt, beschleunigen Fahrzeuge, insbesondere aus Richtung der Fliegerstraße kommend, nach dem Einbiegen in die Dewitz-von-Woyna-Straße stark und halten sich nicht an die Geschwindigkeitsbegrenzung.

Zusätzlicher Handlungsbedarf durch anstehende Baustelle:

Der Handlungsdruck erhöht sich, da in diesem Bereich die Baustraße für das bevorstehende Brückenbauwerk eingerichtet wird. Ohne lenkende Maßnahmen wird der zu erwartende Baustellen- und Schwerlastverkehr in Kombination mit den bestehenden Tempoverstößen zu einer massiven Gefährdung der Verkehrssicherheit und einer unzumutbaren Belastung der Anwohner führen.

Um langwierige Planungsverfahren zu vermeiden, fordert die CDU-Fraktion eine kurzfristige, pragmatische Lösung. Eine beidseitige, optische und physische Verengung der Fahrbahn ist ein bewährtes, kostengünstiges Mittel, um das Geschwindigkeitsniveau effektiv und ohne baulichen Großaufwand zu senken.

Wir bitten um Zustimmung zu diesem Antrag, um die Verkehrssicherheit rechtzeitig vor Beginn der Brückenbauarbeiten zu gewährleisten.



Martin Langreder
CDU-Fraktionssprecher im Ortsrat Poggenhagen



SPD - Fraktion im Ortsrat Poggenhagen

Neustadt a. Rbge., 08.06.2026

Antrag

Beschaffung zweier Mitfahrerbänke in der Ortschaft Poggenhagen aus Mitteln des Orsrates.

Begründung:

Die Möglichkeit von Poggenhagen nach Steinhude oder Großenheidorn mit dem Bus zu gelangen, ist zurzeit schwierig.

Lediglich drei Linien fahren täglich um 13:22 Uhr, um 14:15 Uhr und um 16:01 Uhr (nur an schulfreien Tagen) in die Richtung.

Um 15:57 Uhr eine weitere Linie aber auch nur an Schultagen.

An Samstagen fährt nur eine Linie um 16:15 Uhr.

Daher bietet es sich an, im Bereich der B 442 sowie an der Bahnhofstraße/Fliegerstraße Mitfahrerbänke aufzustellen, damit Bürgerinnen und Bürger aus unserer Ortschaft außerhalb der Busfahrzeiten nach Großenheidorn und Steinhude zu gelangen.

Dieses Projekt hat sich in vielen Gemeinden bewährt.

Die Bänke sowie deren Beschilderung soll aus Ortsratsmitteln bezahlt werden.

Klaus Hendrian

Sprecher SPD-Fraktion im Ortsrat Poggenhagen